



STADT **LIPPSTADT**

## Vorlage Nr.

475/2001

Planungsamt

<input checked="" type="checkbox"/>	<b>in öffentlicher Sitzung</b>
<input type="checkbox"/>	<b>in nichtöffentlicher Sitzung</b>

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Planungs- und Umweltausschuss	29.11.2001
Rat	17.12.2001

### TOP

**107. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lippstadt für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 152a Eickelborn, Leinenstraße**

- hier:**
- a) Ergebnis der Bürgerbeteiligung
  - b) Ergebnis der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung
  - c) Beschluss zur 107. Änderung des Flächennutzungsplanes

### Beschlussvorschlag

- a) Das Ergebnis des Bürgergespräches vom 26.03.1990 wird zur Kenntnis genommen. Das Protokoll des Bürgergespräches ist der Vorlage als Anlage 1 beigefügt.
- b) Es wird zur Kenntnis genommen, dass während der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und öffentlichen Auslegung im Parallelverfahren keine Anregungen vorgebracht wurden.
- c) Die 107. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 152a Eickelborn, Leinenstraße wird einschließlich des Erläuterungsberichtes vom 20.08.2001 Anlage 2 beschlossen.

### Anlagen

### Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluß-Vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluß
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	--

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

<b>Finanzielle Auswirkungen ?</b>		<b>nein</b>	
<b>Gesamtausgaben der Maßnahme</b>		<b>Eigenanteil</b>	
<b>Haushaltsstelle</b>			
<b>Veranschlagung</b>			
im Verwaltungshaushalt		mit	DM
im Vermögenshaushalt		mit	DM
<b>Verpflichtungsermächtigung im Haushalt</b>		i.H.v.	DM
<b>Über-/außerplanmäßige Ausgaben</b>		DM	Sichtvermerk Kämmerei
<b>Deckung durch Mehreinnahmen bei</b>			
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
<b>Einsparungen bei</b>			
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
<b>Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt:</b>	entfällt		

### Sachdarstellung

Mit dem Datum vom 23.09.1998 wurde die 37. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lippstadt für den Bereich westlich der Leinenstraße und nördlich der Straße Brombeerweg rechtswirksam, die im Bereich des ehemaligen gummiverarbeitenden Betriebes Schwartze (SIT) und des neuen Baubetriebshofes der Fa. Peters & Laza Gewerbeflächen darstellt.

Ebenfalls dargestellt ist südlich des Wohngebietes 'Auf den Kämpen' eine öffentliche Grünfläche mit dem Ziel einer extensiven Nutzung und Pflege, die als abschirmendes Element zwischen der gewerblichen und der Wohnnutzung dienen soll.

Von dem geplanten Grüngürtel in der Größe von ca. 8.845 m<sup>2</sup> wurde der östliche Teilbereich von 7.315 m<sup>2</sup> durch die Stadt Lippstadt erworben. Er dient als Ausgleichsfläche für Eingriffe in Natur und Landschaft gemäß Bundesnaturschutzgesetz im Zusammenhang mit anderen Bauleitplänen.

Es ist beabsichtigt, auf dieser bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche einen Laubmischwald mit einheimischen Gehölzarten anzulegen.

Im Zuge des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. 152a Eickelborn, Leinenstraße dessen Zielsetzung es ist, u. a. neben der Ausweisung einer kleinen Wohnbaufläche im nordöstlichen Bereich die v. g. Grünfläche zu sichern, wurde die Anregung des Forstamtes Rüthen aufgegriffen, diese Fläche entsprechend ihrer Bestimmung als 'Waldfläche' festzusetzen.

Ein Bürgergespräch zu der v. g. Zielsetzung der Planung erfolgte am 14.11.1990 im Zuge des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. 152 und zur 37. Änderung des Flächennutzungsplanes. Als Ergebnis der Erörterung ist festzuhalten, dass die von der Planung Betroffenen den Planungszielen für den Bereich südlich des Wohnbereiches 'Auf den Kämpen' überwiegend zustimmten. Da sich die Darstellung der 107. Änderung nicht oder nur unwesentlich auf das Gebiet auswirkt, konnte gem. § 3 (1) Abs. 2 BauGB von einer erneuten intensiven Bürgerbeteiligung abgesehen werden. Das Protokoll des vorangegangenen Bürgergespräches vom 14.11.1990 ist der Vorlage als Anlage 1 beigelegt.

Eine weitere Beteiligung der Betroffenen erfolgte im Rahmen der öffentlichen Auslegung. Um das Änderungsverfahren zu beschleunigen, wurde die öffentliche Auslegung des Entwurfes und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 10.09.2001 bis 11.10.2001 gem. § 3 (2) BauGB i. V. m. § 4 (1) Satz 2 im Parallelverfahren durchgeführt.

Anregungen, die die 107. Änderung des Flächennutzungsplanes betreffen, wurden nicht vorgebracht.

Ein Hinweis seitens des Forstamtes Rüthen - redaktioneller Art - wurde übernommen und ein Verweis des Landesbetriebes Straßenbau NRW Meschede auf die Stellungnahme zum Bebauungsplan Nr. 152a wurde beachtet (Anlage 3).

Der Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 29.11.2001 beschlossen, dem Rat zu empfehlen, den vorstehenden Beschluss zu fassen.